Logo oder Stempel

Firmenname

Adresse, Telefon, E-Mail

Kostenvoranschlag

Nummer | Datum | Gültig bis | Zum Auftrag Nr.

Kunde und Gerät

Vor- und Nachname, Firma | Telefon oder E-Mail

Geräteart | Marke und Modell | Seriennummer, IMEI oder Rahmennummer

Befund

Was haben wir bei der Prüfung festgestellt?

Leistungen und Ersatzteile

Nr.	Beschreibung	Menge	Einzelpreis	Betrag	Optional
1					☐
2					☐
3					☐
4					☐
5					☐
6					☐
7					☐

Positionen mit Kreuz bei „Optional“ können Sie streichen. Wir ziehen sie dann vom Gesamtbetrag ab.

Summe netto | MwSt. _____ % | **Gesamtbetrag**

Bedingungen (kreuzt der Betrieb an)

- ☐ Unverbindlich. Steigt der Gesamtbetrag um mehr als _____ %, fragen wir Sie, bevor wir weiterarbeiten.
- ☐ Verbindlich. Der Gesamtbetrag ist ein Festpreis.
- ☐ Dieser Kostenvoranschlag ist kostenlos.
- ☐ Vereinbarte Gebühr _____ , die wir bei Auftrag vom Gesamtbetrag abziehen.

Ihre Entscheidung

- ☐ Ich beauftrage die Reparatur zum Gesamtbetrag, ohne die Positionen, die ich gestrichen habe.
- ☐ Ich lehne die Reparatur ab und hole das Gerät unrepariert ab. Ist oben eine Gebühr vereinbart, zahle ich sie.

Hinweise

- Der Kostenvoranschlag beruht auf dem Befund oben. Zeigt sich beim Öffnen ein weiterer Schaden, fragen wir Sie, bevor wir weiterarbeiten.
- Es gelten unsere Reparaturbedingungen, einsehbar unter _____

Datum und Unterschrift Betrieb | Datum und Unterschrift Kunde

Vorlage von RepairCMS

So nutzt du die Vorlage

1. Trag oben deinen Firmennamen und deine Kontaktdaten ein. In der Word-Fassung kannst du auch dein Logo einsetzen.
2. Schreib den Befund in eigenen Worten auf und trag jede Leistung und jedes Ersatzteil als eigene Zeile ein. Positionen, die dein Kunde abwählen darf, kreuzt du unter „Optional“ an. Will er eine davon nicht, streicht er sie durch.
3. Kreuz an, ob der Kostenvoranschlag verbindlich oder unverbindlich ist und ob er etwas kostet.
4. Gib Seite 1 deinem Kunden. Er kreuzt seine Entscheidung an und unterschreibt. Eine Kopie bleibt bei dir.

Gut zu wissen

- **Gebühr für den Kostenvoranschlag:** In Deutschland ist ein Kostenvoranschlag im Zweifel kostenlos (§ 632 Abs. 3 BGB). Willst du dafür Geld, sprich es bei der Annahme ab und lass es dir unterschreiben, bevor du prüfst. Ein Satz in deinen AGB reicht dafür in der Regel nicht. In Österreich zahlt ein Verbraucher nur, wenn du ihn vorher auf die Gebühr hingewiesen hast (§ 5 KSchG).
- **Verbindlich oder unverbindlich:** In Österreich gilt ein Kostenvoranschlag gegenüber Verbrauchern als verbindlich, wenn nicht ausdrücklich etwas anderes steht (§ 5 KSchG). Darum kreuzt du auf Seite 1 an, was gilt.
- **Wenn es teurer wird:** Ist dein Kostenvoranschlag unverbindlich und zeigt sich, dass der Preis deutlich über dem Kostenvoranschlag liegt, sag es deinem Kunden sofort. Er darf den Auftrag dann beenden (§ 649 BGB, § 1170a ABGB). Eine feste Grenze nennt das Gesetz nicht. In der Schweiz nennt das Bundesgericht etwa 10 % als Richtwert (Art. 375 OR).

Die Hinweise sind Mustertext und keine Rechtsberatung. Prüf sie für deinen Betrieb und dein Land.

Lieber digital?

Mit RepairCMS erstellst du den Kostenvoranschlag direkt am Auftrag. Dein Kunde sieht ihn im Kundenportal, wählt optionale Positionen selbst und bestätigt mit einem Klick. Hast du die Online-Zahlung mit Ultimate FastPAY eingeschaltet, kann er gleich danach bezahlen. Die Rechnung entsteht von selbst.

Wie das aussieht, zeigt dir **repaircms.com/de/kva-software/**.